

Fertigstellungsanzeige und Antrag auf Inbetriebsetzung – Strom

Bitte zutreffendes ankreuzen

Neuanlage
PV-Anlage

Wiederinbetriebnahme
BHKW

Anlagenänderung
Wärmepumpe



Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter
 Telefon: 02152/ 1496-0
 Telefax: 02152/ 1496-209
 Stadtwerke Kempen GmbH
 HRB 9336 Amtsgericht Krefeld

Bitte im Original zurücksenden an:

Stadtwerke Kempen GmbH
 Postfach 100 725

47884 Kempen

Anschlussnehmer und Rechnungsempfänger		Standort der Kundenanlage		
Vorname, Name, Firma		Flurstück		
Straße, Hausnummer		Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		PLZ, Ort		
Telefon, E-Mail	Geburtsdatum	Stockwerk:	links	mitte rechts
Unterschrift des Anschlussnehmers ¹⁾		Keller	Treppenhaus	
		Vordergebäude	Rückgebäude	separates Gebäude

Die o. g. Anlage ist zur Inbetriebsetzung bereit:

ab: _____
 nach telefonischer Absprache/ Rücksprache durch Installateur.

Steigeleitung mit einer Länge von _____ m <small>Kabeltype und Querschnitt</small> Querschnitt _____ (gem. TAB und entsprechenden DIN VDE Bestimmungen) FI-Schalter ²⁾	Antragsteller wünscht Zählersetzung Wohnungs-/Gewerbezüähler Allgemeinzähler DS WS Wandlerzüähler (über 30 KW) Tarifschaltergerät wird benötigt nicht benötigt
Verlegeart der Kabel/ Leitung nach DIN VDE 0298 als A2 (Verlegung in wärmedämmten Wänden) B2 (Verlegung in Rohr auf Putz) C (Verlegung auf einer Wand) E (Verlegung in der Luft) D (Verlegung im Rohr in der Erde) sonstige Verlegeart: _____	Anschlussleistung gesamt _____ KW Leistungsaufnahme Wärmepumpe _____ KW Leistungsaufnahme PV-Anlage _____ KWp Bemerkungen zur Verlegung: _____

Für Inbetriebsetzungsdetails bitte Anlage 1 benutzen!

Der Installateur versichert, dass die Elektroanlage gemäß den Bestimmungen der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) vom Anschlussnehmer errichtet worden ist. Die für die Erstellung gültigen Rechtsvorschriften und anerkannten Regeln der Technik wurden beachtet. Erforderliche Prüfungen nach DIN VDE wurden durchgeführt. Die Inbetriebsetzung der Kundenanlage erfolgt gemäß §14 NAV. Die Konzession ist erteilt durch Stadtwerke Kempen GmbH. Falls abweichend bitte Ausweiskopie des Konzessionsgebers vorlegen!!

Die Angaben des EVU's sind zwingend zu beachten. Nur vom EVU auszufüllen!!!

Absicherung im HAK _____ SLS-Schaltergröße _____

Netzanschlussleitung _____ Ø Netzanschlussleitung _____

Sollte(n) die Anlage(n) nicht innerhalb von _____ Monaten installiert werden, hat eine erneute Anmeldung zu erfolgen.

Vorname, Name, Firma
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, E-Mail
Datum und Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft
Stempel

Bitte beachten Sie die beiliegenden Erläuterungen!



Erläuterungen

Mit der Fertigstellungsanzeige zeigt der Installateur an, dass die Kundenanlage entsprechend ausgeführt ist, so dass der Anschluss zur Inbetriebsetzung durch den Netzbetreiber bereit ist und beantragt damit die Inbetriebsetzung beim Netzbetreiber.

Eine Terminvereinbarung erfolgt in der Regel telefonisch. Soweit aus Gründen, die der Kunde oder dessen Beauftragter zu vertreten hat, die vereinbarte Inbetriebsetzung nicht möglich ist und eine erneute Anfahrt notwendig macht, wird das dem Anschlussnehmer berechnet. Die Berechnung der Inbetriebsetzung erfolgt pauschal. Die Preise können dem aktuellen Preisblatt-Strom für Netzanschlüsse entnommen werden.

Ist der Anschlussnehmer Bauleistender im Sinne des §16b Absatz 1 Satz 1 Nr.4 Umsatzsteuergesetz, bitte dieser Anmeldung eine schriftliche Bestätigung hierüber beilegen.

- 1) Erfolgt die Unterzeichnung durch einen Vertreter, bitte eine entsprechende Vollmacht beilegen.
- 2) Die erste niederspannungsseitige Aufteilungsstelle der Kundenanlage ist mit einem zusätzlichen Fehlerstromschutzschalter, Auslösewert 30mA, abzusichern.